



## PROGRAMM – OKTOBER

- 01.** *Goya. Monster, Esel, Leidenschaften*  
Sonntag 11:30  
Führung  
Dr. Regine Nahrwold
- 01.** *Highlights*  
Sonntag 15:00  
Führung  
Dr. Regine Nahrwold
- 03.** *Highlights*  
Dienstag 15:00  
Führung  
Dr. Heike Hümme
- 07.** *Highlights*  
Samstag 15:00  
Führung  
Inge Schittkowski M.A.
- 08.** *Porzellan: Mit Pinsel und Farbe*  
Sonntag 11:30 - 15:30  
Kreativangebot für Familien mit Kindern ab 3 J.  
Lars Trentmann, Museum Schloss Fürstenberg
- 08.** *Highlights*  
Sonntag 11:30  
Führung  
Inge Schittkowski M.A.
- 11.-12.** *Teestunde mit Napoleon*  
Mittwoch - Donnerstag 9:30 - 11:30  
KiWi-Forschertage  
Informationen und Anmeldung unter:  
[www.hausderwissenschaft.org/kiwi](http://www.hausderwissenschaft.org/kiwi)
- 11.** *Alonso Chacón und seine Antiquitates Romanae. Auf den Spuren eines unvollendeten Projektes*  
Mittwoch 19:00  
Vortrag, Foyer des Apoll  
Prof. Dr. Carlo Gasparri, Universität Neapel
- 15.** *Prinzessin Elisabeth Juliane von Holstein-Norburg führt durch die Sammlung*  
Sonntag 11:30  
Kostümführung  
Wera Wahrendorf M.A.
- 15.** *Porcelaine royale*  
Sonntag 15:00  
Führung  
Dr. Regine Nahrwold
- 21.** *Zeichentour durch die Sammlung - für Groß und Klein*  
Samstag 11:30 - 13:30  
Workshop  
Anna Reinhardt
- 22.** *Goya. Monster, Esel, Leidenschaften*  
Sonntag 11:30  
Führung  
Dr. Regine Nahrwold
- 22.** *Kaffeezeit royale*  
Sonntag 15:00  
Führung mit anschließendem Austausch bei Kaffee und Kuchen  
Dr. Regine Nahrwold
- 25.** *Italienischer Abend im Herzog Anton Ulrich-Museum*  
Mittwoch 18:00  
FÜR MITGLIEDER DES FREUNDESKREISES
- 26.** *Intervention. Raum für junge Kunst. Studierende der HBK Braunschweig. „Nichts ist, das ewig sei...“*  
Donnerstag  
1. Tag der Ausstellung
- 29.** *Museumsdetektive auf geheimer Mission*  
Sonntag 11:30  
Wir untersuchen Spuren, entdecken Symbole und entschlüsseln Bildgeschichten für alle, die lesen und schreiben können.  
Nadia Scarlata M.A.
- 29.** *Hinter den Kulissen: Wandelgang der Ideale: Griechische Göttinnen und Athleten*  
Sonntag 15:00  
Führung  
Birgitt Frielinghaus
- 31.** *Reformationstag*  
Dienstag  
Das Haupthaus und die Burg Dankwarderode sind geöffnet

Für alle Veranstaltungen und Führungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Anmeldung wird empfohlen: (0531) 1225 2424

## PROGRAMM – NOVEMBER

- 04.** *Zeichentour durch die Sammlung - für Groß und Klein*  
Samstag 11:30 - 13:30  
Workshop  
Anna Reinhardt
- 05.** *Porcelaine royale*  
Sonntag 15:00  
Führung  
Dr. Regine Nahrwold
- 11.** *Zeichentour durch die Sammlung - für Groß und Klein*  
Samstag 11:30 - 13:30  
Workshop  
Anna Reinhardt
- 11.** *Wochenende der Graphik. Antichità romane – Antike Skulptur im druckgraphischen Bild der Renaissance*  
Samstag 15:00  
Kostenfreie Kuratoren-Führung  
Prof. Dr. Thomas Döring
- 12.** *Goya. Monster, Esel, Leidenschaften*  
Sonntag 11:30  
Kostenfreie Führung  
Andreas Uhr M.A.
- 12.** *Wochenende der Graphik. Highlights des Kupferstichkabinetts – real und virtuell*  
Sonntag 15:00  
Kostenfreie Führung  
Christiane Pagel M.A.
- 16.** *Prinzessin Elisabeth Juliane von Holstein-Norburg führt durch die Sammlung*  
Donnerstag 18:00  
Kostümführung  
Wera Wahrendorf M.A.
- 18.** *Highlights*  
Samstag 15:00  
Führung  
Inge Schittkowski M.A.
- 19.** *Meister der Selbstinszenierung: Künstler und ihre Selbstbildnisse*  
Sonntag 11:30  
Führung  
Dr. des. Sarah Babin
- 19.** *Porcelaine royale*  
Sonntag 15:00  
Führung  
Dr. Regine Nahrwold
- 23.** *Die Porzellanmanufaktur Fürstenberg. Zur Geschichte der Porzellanmanufaktur Fürstenberg sowie ein Exkurs zur Bedeutung von Kaffee, Tee und Kakao in der Gesellschaft des 18./19. Jahrhunderts*  
Donnerstag 18:30  
Vortrag, Foyer des Apoll  
Irmgard Bogenstahl
- 26.** *Goya. Heuchler, Hexen, Hirngespinnste*  
Sonntag 11:30  
Führung  
Dr. Regine Nahrwold
- 29.** *Gemälde Lucas Cranachs und sein Kreis*  
Mittwoch 19:00  
Führung  
Prof. Dr. Jochen Luckhardt  
Anmeldung unter (0531) 470-4801 oder [kulturinstitut@braunschweig.de](mailto:kulturinstitut@braunschweig.de)

Für alle Veranstaltungen und Führungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Anmeldung wird empfohlen: (0531) 1225 2424

## PROGRAMM – DEZEMBER

- 03.** *Goya. Heuchler, Hexen, Hirngespinnste*  
Sonntag 11:30  
Führung  
Dr. Regine Nahrwold
- 03.** *Advents-Special für die ganze Familie*  
Sonntag 15:00  
FÜR MITGLIEDER DES FREUNDESKREISES
- 03.** *Winterzeit und Weihnachtsstimmung - Ein jahreszeitlicher Museums-Rundgang*  
Sonntag 15:00  
Führung  
Dr. Barbara Klössel-Luckhardt
- 06.** *Zum Ausklang und zur Neueinstimmung. Gitarrenmusik aus Madrid, Barcelona & Paris zu den Sonderausstellungen.*  
Mittwoch 18:00  
Martin Götz, Foyer des Apoll  
Die Ausstellungen sind bis 20:45 Uhr geöffnet.
- 07.** *Prinzessin Elisabeth Juliane von Holstein-Norburg führt durch die Sammlung*  
Donnerstag 18:00  
Kostümführung  
Wera Wahrendorf M.A.
- 10.** *Zum Advent: Die Heilige Familie und andere weihnachtliche Motive in der Malerei*  
Sonntag 11:30  
Führung  
Dr. Silke Gatenbröcker
- 17.** *Auf weihnachtlicher Reise durchs Mittelalter*  
Sonntag 11:30  
Kostümführung, Burg Dankwarderode  
Pia Kranz M.A.
- 17.** *Der frierende Winter und andere nackte Schönheiten. Skulpturen*  
Sonntag 15:00  
Kuratoren-Führung  
Dr. Regine Marth
- 24.** *Weihnachten*  
Sonntag  
Das Haupthaus und die Burg Dankwarderode bleiben geschlossen
- 25.** *1. Weihnachtstag*  
Montag  
Das Haupthaus und die Burg Dankwarderode bleiben geschlossen
- 26.** *Prinzessin Elisabeth Juliane von Holstein-Norburg führt durch die Sammlung*  
Dienstag 15:00  
Kostümführung  
Wera Wahrendorf M.A.
- 31.** *Silvester*  
Sonntag  
Das Haupthaus und die Burg Dankwarderode bleiben geschlossen
- 01.** *Neujahr*  
Montag  
Das Haupthaus und die Burg Dankwarderode bleiben geschlossen

Für alle Veranstaltungen und Führungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Anmeldung wird empfohlen: (0531) 1225 2424

**GOYA. MONSTER, ESEL, LEIDENSCHAFTEN & ZEICHNERISCHE REFLEXIONEN**  
**VON HERBERT NAUDERER: the madhouse, vol. 1**

31.08. – 19.11.2017

Mit 80 Darstellungen von unerhörter kritischer Schärfe führt der spanische Künstler Francisco de Goya (1746-1828) in dem Radierungszyklus *Los Caprichos* (Launen, Einfälle) gesellschaftliche Missstände und zeitlos gültige menschliche Abgründe vor Augen. Die Ausstellung präsentiert die 1797-98 entstandene Serie in zwei aufeinanderfolgenden Teilen, jeweils zusammen mit davon inspirierten Zeichnungen des Multimedia-Künstlers Herbert

Nauderer (\*1958), der zurzeit an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig lehrt. Mit meisterlicher und experimentierfreudiger Handhabung der Aquatinta-Technik taucht Goya die Szenen in ein unheimliches Helldunkel. Die künstlerische Qualität lässt sich in Braunschweig besonders eindrücklich erleben, da das Kupferstichkabinett die Erstauflage von 1799 in besonders frühen Drucken besitzt.



**PORCELAIN ROYALE. NAPOLEONS BEDEUTUNG FÜR SÈVRES UND FÜRSTENBERG**

07.09. – 10.12.2017

Die Ausstellung erzählt die Geschichte um den kleinen Bestand erlesenen Sèvres-Porzellans, der 1816 mit der Rückführung der von Napoleon geraubten Kunstwerke nach Braunschweig gelangte. Die französischen Erzeugnisse kamen als Ausgleich für Fürstenberger Porzellan, das 1807 für die Kaiserliche Manufaktur Sèvres bei Paris beschlagnahmt worden war.

Ferner werden zahlreiche französische und Fürstenberger Porzellane gezeigt, die von der Strahlkraft des von Napoleon propagierten Kunststils zeugen, der den Geschmack Europas für mehrere Jahrzehnte prägen sollte.



**INTERNATIONALES KOLLOQUIUM. DIE ANTIKENALBEN DES ALPHONSUS CIACCONIUS IN BRAUNSCHWEIG, ROM & PESARO.**

11.10. – 13.10.2017

Im Mittelpunkt des Kolloquiums stehen rund 500 Zeichnungen antiker Skulpturen, die der spanische Antiquar Alphonsus Ciacconius (1530 – 1599) in den letzten Jahrzehnten des 16. Jahrhunderts in Rom anfertigen ließ. Dieses auch durch seine genauen Beschriftungen einzigartige Corpus bietet neuen Aufschluss für das Verständnis und die Präsentation antiker Skulpturen in der Spätrenaissance.

In Kooperation mit der Universität Bonn, Institut für Archäologie und Kulturanthropologie und Kunsthistorisches Institut, gefördert von der VolkswagenStiftung. Das Kolloquium ist öffentlich und kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten: (0531) 1225 2424

**WOCHENENDE DER GRAPHIK**

11.11. – 12.11.2017

Das „Wochenende der Graphik“ findet jährlich in Deutschland, Österreich und der Schweiz statt, um die vielfältigen graphischen Sammlungen in den Vordergrund zu rücken und erfahrbar zu machen. Auch in diesem Jahr nehmen wieder zahlreiche Institutionen der Region an dem Ereignis teil und präsentieren und vermitteln jeweils auf individuelle Weise das vielseitige Medium Graphik.

Das Herzog Anton Ulrich-Museum bietet mehrere Präsentationen mit Hauptwerken der europäischen Druckgraphik. Die Ausstellung „Goya. Monster, Esel, Leidenschaften & zeichnerische Reflexionen von Herbert Nauderer: The madhouse, vol. 1“ im Raum „Kunst auf Papier“ ist am „Wochenende der Graphik“ kostenfrei zugänglich. Auch die Sonderveranstaltungen sind kostenfrei.

**INTERVENTION. RAUM FÜR JUNGE KUNST. STUDIERENDE DER HBK BRAUNSCHWEIG. „NICHTS IST, DAS EWIG SEI...“**

26.10.2017 – 25.2.2018

Studierende der HBK Braunschweig haben sich zwei Semester lang mit den Sammlungen des Herzog Anton Ulrich-Museums auseinandergesetzt. Im Laufe der Beschäftigung mit den Werken der Gattungen Angewandte Kunst, Skulptur, Zeichnung und Malerei rückte das Thema Vanitas zunehmend in den Mittelpunkt. Vanitas – Eitelkeit, Nichtigkeit und Vergänglichkeit – ist als Mahnung zu verstehen, die den Menschen an seine eigene sowie die mit allem irdischen Dasein verbundene Endlichkeit erinnert. Damit geht auch die Forderung nach Verzicht von weltlichen Kostbarkeiten und Vergnügungen einher.

Die Erkenntnis der Vergänglichkeit alles Irdischen wurde von den Studierenden auf gänzlich unterschiedliche Weise interpretiert: Film, Foto, Installation, Bildhauerei, Textilkunst, Zeichnung und Malerei – die Bandbreite der sich im *Raum für junge Kunst* versammelten Werke eint schließlich das Motto: „Nichts ist, das ewig sei...“ (Andreas Gryphius).



**GOYA. HEUCHLER, HEXEN, HIRNGESPINSTE & ZEICHNERISCHE REFLEXIONEN**  
**VON HERBERT NAUDERER: the madhouse, vol. 2**

22.11.2017 – 11.03.2018

Im weiteren Verlauf der *Caprichos* führt Goya die Wahnvorstellungen einer abergläubischen Volksfrömmigkeit vor Augen. Einführend bringen Plagegeister den Künstler zur Verzweiflung und lähmen seine Vernunft, wie auf dem programmatischen Blatt „Der Schlaf der Vernunft gebiert Ungeheuer“ zu sehen. Dämonen und andere abtraumhafte Kreaturen zelebrieren ihren Hexensabbat in allen Variationen und stehen Mönchen

gegenüber, die satanische Zeremonien feiern.

Die dunklen und grotesken Aspekte der *Caprichos* werden von Herbert Nauderer zeichnerisch reflektiert. Zugleich reagiert Nauderer auf groteske und fragwürdige Erscheinungen der medial vermittelten Wirklichkeit unserer Tage. Die Auswahl seiner Zeichnungen wird im Laufe der Ausstellung fortlaufend aktualisiert.



**FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER**

Das umfangreiche museumspädagogische Programm für Schulen finden Sie unter [www.3landesmuseen.de](http://www.3landesmuseen.de)

**KINDERGEBURTSTAGE**

Informationen über die Kindergeburtstage im Museum finden sich in der Broschüre „Kindergeburtstage im Herzog Anton Ulrich-Museum“ oder unter [www.3landesmuseen.de](http://www.3landesmuseen.de)

**KURATOREN-FÜHRUNG**

Die verantwortlichen KuratorInnen erläutern neben den ausgestellten Werken auch die Konzeptionen, die den Sammlungspräsentationen und den Sonderausstellungen zugrunde liegen.

**DER FREUNDESKREIS DES HERZOG ANTON ULRICH-MUSEUMS**



FREUNDESKREIS  
 DES HERZOG ANTON ULRICH-MUSEUMS

Informationen über den Freundeskreis des Herzog Anton Ulrich-Museums finden Sie unter [www.haum-freundeskreis.de](http://www.haum-freundeskreis.de)

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Haupthaus statt.

**KONTAKT**

**HERZOG ANTON ULRICH-MUSEUM (HAUPTHAUS)**

Kunstmuseum des Landes Niedersachsen  
 Museumstr. 1, 38100 Braunschweig  
 Tel. (0531) 1225 0 | [info.haum@3landesmuseen.de](mailto:info.haum@3landesmuseen.de)  
[www.3landesmuseen.de](http://www.3landesmuseen.de)

**BURG DANKWARDERODE**

Mittelaltersammlung  
 Burgplatz 4, 38100 Braunschweig  
 Tel. (0531) 1215 2618

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Di bis So 11 - 18 Uhr, Mo geschlossen (Hauptaus)  
 Di bis So 10 - 17 Uhr, Mo geschlossen (Burg Dankwarderode)  
 Für Gruppen und Schulklassen nach Vereinbarung  
 Feiertagsregelung unter [www.3landesmuseen.de](http://www.3landesmuseen.de)

**EINTRITTSPREISE**

Erwachsene / ermäßigt	9 € / 7 €
Kinder 6 - 17 Jahre	2 €
Familienkarte 1 (1 Erw. + max. 3 Kinder)	11 €
Familienkarte 2 (2 Erw. + max. 3 Kinder)	18 €
Audioguide für Kinder und Erwachsene	3 €

**ERMÄSSIGT**

Für 10 Personen, SchülerInnen, Studierende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Inhaber des Braunschweig-Passes

**FREIER EINTRITT**

Kinder bis 5 Jahre, Schulklassen, Studierende mit DozentInnen bei Unterrichtsveranstaltungen, BegleiterInnen von Schwerbehindertenvereinsmitgliedern, Mitglieder des Freundeskreises des Herzog Anton Ulrich-Museums

**JAHRESKARTE HERZOG ANTON ULRICH-MUSEUM**

Erwachsene	30 €
Familienjahreskarte 1 (1 Erw. + bis zu 3 Kinder)	60 €
Familienjahreskarte 2 (2 Erw. + bis zu 3 Kinder)	75 €

**JAHRESVERBUNDKARTE 3LANDESMUSEEN**

Erwachsene	60 €
------------	------

**ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN & VERANSTALTUNGEN**

Führung	Eintritt zzgl.	2 €
Kostümführung	Eintritt zzgl.	4 €
Workshop Zeichnen		15 €
Kaffeezeit Royale	Eintritt zzgl.	7 €
Kreativangebote	Eintritt zzgl.	5 €
Vorträge & Künstlergespräche		
Wochenende der Graphik	Eintritt frei	

Die Teilnehmerzahl bei öffentlichen Führungen und Veranstaltungen ist begrenzt; eine Anmeldung wird empfohlen: [buchung.haum@3landesmuseen.de](mailto:buchung.haum@3landesmuseen.de) oder (0531) 1225 2424, Mo - Fr 10 - 17 Uhr

**GEBUCHTE FÜHRUNGEN**

<b>Gruppen bis 20 Personen</b> (zzgl. ermäßigtem Eintritt pro Person)	
Dauer 90 Min.	50 €
Dauer 60 Min.	75 €
Kostümführung 60 Min.	75 €
Fremdsprachig 60 Min.	65 €
Fremdsprachig 90 Min.	90 €

Informationen und Buchung: [buchung.haum@3landesmuseen.de](mailto:buchung.haum@3landesmuseen.de) oder (0531) 1225 2424, Mo - Fr 10 - 17 Uhr